

3. Grimmschnaubend stürzt der Löw' auf seinen Gegner los,  
Aus jedem Blick schießt eine Feuerflamme.  
Indem fährt Hüons Stahl ihm seitwärts in die Wamme.  
Der Tiere Fürst, den solch ein Gruß verdroß,  
Erwidert ihn mit einer langen Schramme,  
Nach der des Ritters Blut aus tausend Quellschen floß;  
Hätt' Angulassers Ring nicht über ihm gewaltet,  
Ihn hätt' auf einen Zug der Löw' entzwei gespaltet.
4. Herr Hüon rafft, was er an Kraft vermag,  
Zusammen (denn sein Tod bligt aus des Löwen Blicke)  
Und stößt sein kurzes Schwert mit Macht ihm ins Genicke.  
Vergebens schwingt sich noch der Schweif zu einem Schlag,  
Von dem, wosern der Ritter nicht zurüde  
Gesprungen wär', er halb zerschmettert lag;  
Vergebens dräuet noch die fürchterliche Taze;  
Ein Streich von Scherasmin erlegt ihn auf dem Plage.
5. Der Sarazen (den reichen Steinen nach,  
Die hoch auf seinem Turban blien,  
Ein Mann von Wichtigkeit) schien noch vor Angst zu schwiigen.  
Die Ritter führen ihn am Arme ganz gemach  
Den Bäumen zu, in deren Schirm sie lagen;  
Man reicht zur Stärkung ihm den goldnen Becher dar,  
Und auf arabisch spricht der Alte: „Herr, fürwahr,  
Ihr habt dem Gott der Christen Dank zu sagen!“
6. Mit scheelem Auge nimmt der Heid' aus Hüons Hand  
Den Becher voll, und wie er an der Lippen Rand  
Ihn bringt, versiegt der Wein, und glühend wird der Becher  
In seiner Faust, der innern Schalkheit Rächer.  
Er schleudert ihn, laut brüllend, weit von sich  
Und stampft und tobt und lästert fürchterlich.  
Herr Hüon, dem es graut, ihm länger zuzuhören,  
Zieht sein geweihtes Schwert, den Heiden zu — bekehren.
7. Allein der Schalk, der übermannt sich hält,  
Hat keine Lust, zur Gegenwehr zu stehen;  
Wie ein gejagter Strauß läuft er ins nahe Feld,  
Wo beide Pferd' im Grase weiden gehen.  
Rasch schwingt er sich auf Hüons Klepper, faßt  
Ihn bei der Mäh'n', und mit verhängten Bügeln  
Kennt er davon in solcher Angst und Hast,  
Als säß' er zwischen Sturmwindflügeln.
8. Das Abenteuer war freilich ärgerlich;  
Allein was half's, dem Becker nachzulaufen?  
Zum Glücke war ein Ding, das einem Maultier glich,  
Im nächsten Dorf um wenig Geld zu kaufen.  
Das arme Tier, durchsichtiger als Glas,  
Schien kaum belebt genug, bis Bagdad auszureichen;  
Doch deuch's dem Alten noch auf dessen Rückgrat baß,  
Als seinem Herrn zu Fuße nachzuleuchen.